

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Vollstedt** am Mittwoch, dem 13.12.2017, 20:00 Uhr, in Vollstedt, "Dörpshuus", Dörpsstraat Nr. 43.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister

Hans-Jakob Paulsen

Gemeindevertreter

Jakob-Peter Danklefsen

Hans-Martin Hansen

Holger Jensen

Knut Jensen

Jens-Nahne Petersen

Entschuldigt fehlt

Sabine Nahnsen

Protokollführer

Nico Wischnewski, AMNF

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift vom 24.10.2017
4. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013
5. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014
6. Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2017
7. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Nivellierungssätze von Grundsteuer A und B
8. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2018
9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2018 der Kameradschaftskasse der FF Vollstedt
10. Beratung und Beschlussfassung über die IV. Nachtragssatzung über die Erhebung von Abgaben für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Vollstedt; Erhöhung der Schmutzwassergebühr
Vorlage: 146/053/2017
11. Bericht des Bürgermeisters
12. Bericht der Ausschussvorsitzenden und ggf. Beschlussfassung
13. Anträge
14. Verschiedenes

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

15. Beratung und Beschlussfassung über Vertragsangelegenheiten
16. Bekanntgabe der Beschlüsse

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeister Hans-Jakob Paulsen eröffnet die heutige Sitzung der Gemeindevertretung um 20.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Gegen die Einladung vom 05.12.2017, die unter Angabe der Tagesordnung form- und fristgerecht ergangen ist, werden keine Einwände erhoben. Gemeindevertreterin Sabine Nahnsen fehlt entschuldigt. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Nico Wischnewski wird mit der Protokollführung beauftragt. Es sind 7 Zuhörer erschienen. TOP 15 wird einstimmig unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt. Ein Vertreter der örtlichen Presse ist nicht zugegen.

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Aus der Zuhörerschaft ergehen keine Anfragen.

Zu Punkt 3 der TO: (Genehmigung der Niederschrift vom 24.10.2017)

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Vollstedt vom 24.10.2017 liegt allen Anwesenden in Ablichtung vor und wird mit 6 Ja-Stimmen genehmigt und ausgefertigt.

Zu Punkt 4 der TO: (Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013)

Ausschussvorsitzender Knut Jensen und Nico Wischnewski teilen mit, dass der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung am 29.11.2017 die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 durchgeführt hat. Somit ergibt sich folgende Beschlussfassung:

Zur Prüfung werden gemäß § 44 GemHVO – Doppik folgende Unterlagen vorgelegt:

- Bilanz
- Ergebnisrechnung
- Teilergebnisrechnungen
- Finanzrechnung
- Teilfinanzrechnungen
- Anhang zum Jahresabschluss
- Anlagenspiegel
- Forderungsspiegel
- Verbindlichkeitenspiegel
- Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen gem. § 23 GemHVO
- Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände
- Lagebericht zum Jahresabschluss
- Übersicht über die über- u. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
- Sämtliche Buchungsanordnungen

Es erfolgte eine stichprobenartige Überprüfung der Belege; Beanstandungen gab es keine.

Nach Abschluss der Prüfung wird festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde eingehalten.

2. Die einzelnen Rechnungsbelege wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung ist nach den geltenden Vorschriften verfahren worden.
4. Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
6. Der Lagebericht zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2013:

Für das Haushaltsjahr 2013 liegen noch Titelüberschreitungen mit einem Gesamtwert in Höhe von 9.352,71 € vor.

Die Gemeindevertretung Vollstedt beschließt den Jahresabschluss 2013. Der Jahresüberschuss in Höhe von 25.497,06 € wird wie folgt verwendet: die Ergebnismrücklage wird um 10.842,67 € auf dann 78.107,23 € aufgefüllt. Der verbleibende Überschuss in Höhe von 14.654,39 € wird der allgemeinen Rücklage auf dann 312.428,91 € zugeführt. Des Weiteren werden die vorliegenden Titelüberschreitungen genehmigt.

Beschluss: 6 Ja-Stimmen

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014)

Ausschussvorsitzender Knut Jensen und Nico Wischnewski teilen mit, dass der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung am 29.11.2017 auch die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 durchgeführt hat. Somit ergibt sich folgende Beschlussfassung:

Zur Prüfung werden gemäß § 44 GemHVO – Doppik folgende Unterlagen vorgelegt:

- Bilanz
- Ergebnisrechnung
- Teilergebnisrechnungen
- Finanzrechnung
- Teilfinanzrechnungen
- Anhang zum Jahresabschluss
- Anlagenspiegel
- Forderungsspiegel
- Verbindlichkeitenspiegel
- Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen gem. § 23 GemHVO
- Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände
- Lagebericht zum Jahresabschluss
- Übersicht über die über- u. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
- Sämtliche Buchungsanordnungen

Es erfolgte eine stichprobenartige Überprüfung der Belege; Beanstandungen gab es keine.

Nach Abschluss der Prüfung wird festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde eingehalten.

2. Die einzelnen Rechnungsbelege wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung ist nach den geltenden Vorschriften verfahren worden.
4. Das Vermögen und die Schulden sind richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
6. Der Lagebericht zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2014:

Für das Haushaltsjahr 2014 liegen noch Titelüberschreitungen mit einem Gesamtwert in Höhe von 3.253,31 € vor.

Die Gemeindevertretung Vollstedt beschließt den Jahresabschluss 2014. Der Jahresüberschuss in Höhe von 78.866,98 € wird wie folgt verwendet: die Ergebnismrücklage wird um 15.773,39 € auf dann 93.880,62 € aufgefüllt. Der verbleibende Überschuss in Höhe von 63.093,59 € wird der allgemeinen Rücklage auf dann 375.522,50 € zugeführt. Des Weiteren werden die vorliegenden Titelüberschreitungen genehmigt.

Beschluss: 6 Ja-Stimmen

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung 2017)

Ausschussvorsitzender Holger Jensen teilt mit, dass der Finanzausschuss der Gemeinde Vollstedt am 29.11.2017 in Zusammenarbeit mit der Finanzabteilung des Amtes Mittleres Nordfriesland den I. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2017 nebst Satzung erarbeitet hat. Der Entwurf liegt allen Gemeindevertretern in Ablichtung vor. Sodann wird das Zahlenwerk durch Protokollführer Nico Wischnewski vorgetragen und erläutert. Die Gemeindevertretung kommt mit 6 Ja-Stimmen überein, die folgende I. Nachtragshaushaltssatzung 2017 zu beschließen:

**I. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG
der Gemeinde Vollstedt für das Haushaltsjahr 2017**

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 13.12.2017 folgende I. Nachtragshaushaltssatzung 2017 erlassen:

§ 1

Mit dem I. Nachtragshaushaltsplan werden

		erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
				gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1.	<i>im Ergebnisplan der</i>				
	Gesamtbetrag der Erträge	268.100 EUR	0 EUR	393.300 EUR	661.400 EUR
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	144.600 EUR	0 EUR	490.200 EUR	634.800 EUR
	Jahresüberschuss	0 EUR	123.500 EUR		26.600 EUR
	Jahresfehlbedarf			96.900 EUR	

2.	<u>im Finanzplan der</u>				
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.100 EUR	0 EUR	320.000 EUR	588.100 EUR
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.500 EUR	0 EUR	474.500 EUR	489.000 EUR
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	0 EUR	277.000 EUR	417.100 EUR	140.100 EUR
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	0 EUR	104.200 EUR	430.000 EUR	325.800 EUR
=	Finanzmittelbedarf	0 EUR	80.800 EUR	167.400 EUR	86.600 EUR

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 200.000 € auf 0 €
Ziff. 2 – 4 bleiben unverändert

§ 3

„unverändert“

§ 4

„unverändert“

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am 14.12.2017 erteilt.

Vollstedt, den 14.12.2017

- Siegel -

- Der Bürgermeister -

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Nivellierungssätze von Grundsteuer A und B)

Bürgermeister Hans-Jakob Paulsen teil mit, dass laut Haushaltserlass der Nivellierungssatz für das Jahr 2018 für Grundsteuer A und B 331 % beträgt. Für die Berechnung der Finanzkraft und somit der Kreisumlage, Amtsumlage und den Schlüsselzuweisungen wird dieser Hebesatz zugrunde gelegt. Hierbei handelt es sich um den Durchschnittshebesatz, der in jedem Jahr neu festgesetzt wird. Die Gemeindevertretung kommt überein, den jeweils geltenden Nivellierungssatz festzusetzen, um finanziellen Schaden von der Gemeinde abzuwenden.

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2018)

Ausschussvorsitzender Holger Jensen teilt mit, dass der Finanzausschuss der Gemeinde Vollstedt am 29.11.2017 in Zusammenarbeit mit der Finanzabteilung des Amtes Mittleres Nordfriesland auch den Haushaltsplan für das Jahr 2018 nebst Satzung erarbeitet hat. Der Entwurf liegt allen Gemeindevertretern in Ablichtung vor.

Sodann wird das Zahlenwerk durch Protokollführer Nico Wischnewski vorgetragen und erläutert. Die Gemeindevertretung kommt mit 6 Ja-Stimmen überein, die folgende Haushaltssatzung 2018 zu beschließen:

HAUSHALTSSATZUNG **der Gemeinde Vollstedt für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 13.12.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

- | | |
|---|-------------------|
| 1. <u>im Ergebnisplan mit</u> | |
| einem Gesamtbetrag der Erträge auf | 599.500 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 562.100 EUR |
| einem Jahresüberschuss von | 37.400 EUR |

und

- | | |
|--|--------------------|
| 2. <u>im Finanzplan mit</u> | |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 466.200 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 546.100 EUR |
| Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | - 79.900 EUR |
|
 | |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 60.000 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 107.700 EUR |
| Saldo aus Investitionstätigkeit | - 47.700 EUR |
| = Finanzmittelfehlbedarf | 127.600 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0,00 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0,00 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 0,00 EUR |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf | 0 Stellen |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 331 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 331 % |
| 2. Gewerbesteuer | 350 % |

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am – erteilt.

- Siegel -

- Der Bürgermeister -

Zu Punkt 9 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2018 der Kameradschaftskasse der FF Vollstedt)

-Gemeindevertreter Jakob-Peter Danklefsen verlässt gem. § 22 GO den Sitzungsraum.- Der Einnahme- und Ausgabeplan 2018 über die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Vollstedt liegt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung in Ablichtung vor und wird durch Stefan Grimme erläutert. Durch die Änderung des Brandschutzgesetzes ist hierfür eine Zustimmung der Gemeindevertretung erforderlich. Der Gemeinderat kommt mit 5 Ja-Stimmen überein, dem vorgelegten Einnahme- und Ausgabeplan 2018 zuzustimmen. *–Gemeindevertreter Jakob-Peter Danklefsen nimmt wieder an der Sitzung teil; der Beschluss wird ihm bekannt gegeben.-*

Zu Punkt 10 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die IV. Nachtragsatzung über die Erhebung von Abgaben für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Vollstedt; Erhöhung der Schmutzwassergebühr
Vorlage: 146/053/2017)

Durch anstehende Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Klärteiche ist es erforderlich, die seit 2007 unveränderte Schmutzwassergebühr ab dem 01.01.2018 auf 0,65 €/m³ zu erhöhen; hierbei handelt es sich um einen kostendeckenden Preis. Die Gemeindevertretung kommt mit 6 Ja-Stimmen überein, den Gebührensatz ab dem 01.01.2018 auf 0,65 €/m³ festzusetzen.

Zu Punkt 11 der TO:

(Bericht des Bürgermeisters)

Bürgermeister Hans-Jakob Paulsen berichtet über folgende Angelegenheiten:

A) Zur Radwegeinweihung am 18.11.2017 konnte eine gute Beteiligung verzeichnet werden. Bürgermeister Paulsen dankt den Feuerwehrkameraden für die Bewirtung der Teilnehmer. Die Ersatzpflanzung der 44 Bäume soll zusammen mit der Gemeinde Sönnebüll in Eigenleistung erfolgen und mit den Landeigentümern ist der Zaunbau abzustimmen.

B) Zur geplanten Erweiterung des ev. Kindergartens in Struckum wird berichtet, dass zwischenzeitlich die Ausschreibung der Arbeiten erfolgt ist. Ein Baubeginn ist für ca. März 2018 geplant. Des Weiteren wird mitgeteilt, dass seitens der Kirchenkreisverwaltung künftig auch die Kosten für die Personalvertretung in der Kalkulation der Geschäftsführungskosten einfließen. Vorstehendes führt zu erhebliche Mehrkosten und ist nicht akzeptabel. Hier besteht dringender Gesprächsbedarf.

C) Aus dem Schulverband Mittleres NF wird berichtet, dass die Regelung zur Kostenteilung für nicht ausschließlich schulische Bereiche unstrittig ist und in einem neuen Nachtragsvertrag vereinbart wird.

D) Das Amtsblatt „Dit und Dat“ wird auch künftig erscheinen.

E) Es wurde eine Volksinitiative zum Schutz des Wassers gegen Fracking und Ölförderung gestartet.

F) Die Kommunalwahl findet am 06.05.2018 statt. Bürgermeister Paulsen berichtet über den zeitlichen Ablauf.

Zu Punkt 12 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden und ggf. Beschlussfassung)

Die Punkte wurden bereits im Zuge der heutigen Sitzung abgearbeitet.

Zu Punkt 13 der TO:

(Anträge)

Anträge liegen zur heutigen Sitzung nicht vor!

Zu Punkt 14 der TO:

(Verschiedenes)

Folgendes wird angesprochen:

- A) Aufgrund diverser Bebauungen an der Dörpsstraat ist eine Neuordnung der Hausnummern geboten; dieses soll mit der Ordnungsabteilung des AMNF besprochen werden.
- B) Gemeindevertreter Hans-Martin Hansen teilt mit, dass der „Bunkerweg“ geräumt werden sollte.
- C) Gemeindevertreter Hans-Jakob Danklefsen berichtet von der Versammlung des Wasserverbandes Nord.

Zu Punkt 16 der TO:

(Bekanntgabe der Beschlüsse)

Bürgermeister Paulsen informiert die Zuhörer über die anstehenden Änderungen im Vertragsrecht.

Bürgermeister Hans-Jakob Paulsen bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit im Jahr 2017 und wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr. Stellv. Bürgermeister Holger Jensen erwidert die Wünsche und dankt Bürgermeister Hans-Jakob Paulsen für seine hervorragende Arbeit sowie seinen Einsatz 2017 zum Wohle der Gemeinde Vollstedt. Die heutige Sitzung wird um 21:40 Uhr beendet.

Der Bürgermeister	Der Protokollführer